

www.hs-owl.de Prof. Dr. Uwe Meier	Seminar Hinweise zur Präsentation	Seminar-Vortrag 28.10.2011
--------------------------------------	---------------------------------------------	-------------------------------

Präsentation

Randbedingungen

- Vortragsdauer: z.B. **20 min** (optimal: 18 min ... 23 min)
- Verständnisfragen **nach** dem Vortrag
- Datei der Präsentation beim Prüfer abgeben

Vortragsaufbau

- Titel des Vortrags; Ihr Name
- Vorstellung der Inhalte, Hauptteil, Zusammenfassung
- Ausreichende Schriftgröße, möglichst keine zusammenhängenden längeren Texte
- Animation: Ergänzung der Inhalte, Abdecken, Aufklappen, Überlagern, ...Unauffälliges Schriftzeichen verwenden, wenn letzte Animation der Seite erfolgt ist.
- alternativ bzw. ergänzend: **Tafel, Steck- oder Hafttafel, Flipchart**
- **Stichworte** für die Präsentation auf Karten. Ausreichende Schriftgröße.
- 1. Präsentationsseite enthält: Titel des Vortrags; Ihr Name; Seminar Mikrowellentechnik; Hochschule Ostwestfalen-Lippe; Datum oder Semester
- alle anderen Seiten enthalten: Ihr Name; Hochschule Ostwestfalen-Lippe; Datum oder Semester

Vortragsdurchführung

- Beginn verzögern, bis alles richtig vorbereitet ist.
- Vor dem Vortragsbeginn Blickkontakt aufnehmen, um **Beziehung zu den Zuhörern** herzustellen.
- Eventuell Einleitung und Schlusssatz auswendig lernen.
- Während des Vortrags das Publikum gelegentlich bis zur letzten Reihe anschauen, um ausreichende Lautstärke zu halten.
- **Gestik** und **Witz** als besondere Gabe mit Bedacht einsetzen. Besonders diese Mittel sind stark personenbezogen und können nicht erzwungen werden.
- Nutzen aus den eigenen Fähigkeiten ziehen.
- Nicht die Hand in die Hosentasche stecken (Männerproblem).
- **Pausen** sind im allgemeinen willkommen. Sie werden von den Zuhörern als kurz und vom Vortragenden als lang empfunden.
- Freundlicher Schlusssatz um Beziehung zu den Zuhörern zu beenden

Bewertung

- Erfüllung der Aufgabenstellung
- Aufbereitung und Darstellung des Lösungswegs und der Ergebnisse
- Beantwortung von Fragen des Prüfers

Außerdem

- Der Mensch behält ca.
 - 10 % von dem, was er **liest**,
 - 20 % von dem, was er **hört**,
 - 50 % von dem, was er **sieht und hört**,
 - 70 % von dem, was er **selbst sagt**,
 - 90 % von dem, was er **selbst tut**.

- **Aufmerksamkeit** der Zuhörer ist
 - am Anfang groß,
 - während des Mittelteils geringer,
 - am Ende groß.

- **Rückmeldung** während des Seminars
 - **Haltung** (locker ... verkrampft)
 - **Gestik** (angemessen ... übertrieben)
 - **Mimik** (starr ... lebendig)
 - **Lautstärke** (richtig ... zu leise / zu laut)
 - **Aussprache** (deutlich ... undeutlich)
 - **Tempo** (angemessen ... zu schnell / zu langsam)
 - **Pausen** (richtig ... zu viel / zu wenig)
 - **Pausendauer** (richtig ... zu kurz / zu lang)
 - **Blickkontakt** (angemessen ... zu wenig)
 - **Blickrichtung** (richtig ... falsch)
 - **Satzbau** (einfach ... kompliziert)
 - **Argumente** (logisch ... unklar)